

Kurzanleitung

Die ersten Schritte mit Ihrem
neuen stationären REA T3 pro



So einfach nehmen Sie Ihr stationäres REA T3 in 3 Schritten in Betrieb

Falls Sie zu einer der Funktionen Fragen haben oder eine Fehlermeldung erhalten, wenden Sie sich bitte an Ihre technische Hotline unter der Rufnummer 06154/638-152.

⚠ Bitte Achten Sie beim Anschließen der Anschlußart auf die jeweiligen Farben. Das farblich gekennzeichnete Anschlußkabel muss in den gleichen farblich gekennzeichneten Kommunikationsanschluß gesteckt werden!

Schritt 1: Bedieneranmeldung

Wenn das Gerät gestartet ist, zeigt das Display zunächst *Terminal geschlossen* an. Sie müssen nun einen Bediener anmelden.

ⓘ Die Funktionstaste F ① drücken um in das Funktionsmenü zu gelangen.



Schritt 2: Anwahlparameter einstellen

Falls Sie an Ihrem Telefon- oder ISDN-Anschluss eine vorgewählte Ziffer zur Amtsholung benötigen, können Sie diese im Terminal hinterlegen. Andernfalls überspringen Sie Schritt 2 und gehen direkt zu Schritt 3.

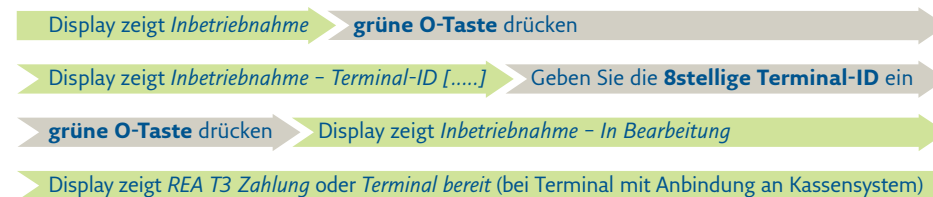


⚠ Modemspezifische Zeichen (z.B. »W« = warten auf Wählton) können bei der Abfrage mit der Minustaste Ⓞ wie folgt eingefügt werden: Minustaste drücken; gewünschtes modemspezifisches Zeichen mit ⏶ ⏷ auswählen und mit Bestätigung übernehmen; Mit der Minustaste kann die Auswahl wieder verlassen werden.

ⓘ Die gewünschte Ziffer zur Amtsholung ist nun eingetragen und wird bei jedem Anwahlversuch vor der Zielrufnummer gewählt.

Schritt 3: Inbetriebnahme

Mit der Inbetriebnahme wird Ihr Terminal auf dem zentralen Abrechnungssystem des Netzbetreibers angemeldet und für die Zahlungsabwicklung konfiguriert.



Das Terminal druckt anschließend einen Beleg mit dem Ergebnis der Inbetriebnahme aus.

So einfach starten Sie Ihre erste Zahlung:



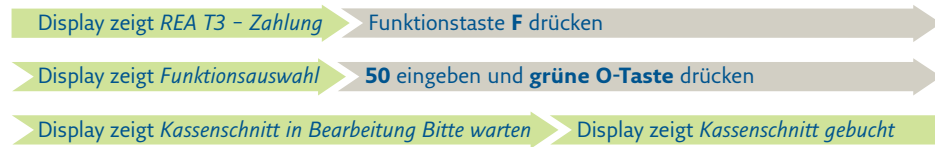
ⓘ Ihr REA T3 entscheidet selbständig ob die Zahlung per Magnetstreifen oder Chip durchgeführt wird. Bitte beachten Sie die Hinweise im Display.

Je nach Vorgang, Applikation der Kreditkarte und Netzbetreiber kann der Ablauf abweichen. Der Ablauf wird durch die Zahlung mit PIN (ec-cash/girocard oder Maestro) oder mit Unterschrift (Lastschriftverfahren oder Kreditkarten) und dem Terminal gesteuert. Bitte folgen Sie den Anweisungen im Display.

⚠ Achten Sie immer auf den Belegdruck. Der Händlerbeleg verbleibt bei Ihren Unterlagen. Den Kundenbeleg erhält der Kunde. Nur wenn auf dem Beleg der Vermerk Zahlung erfolgt erscheint, wurde die Zahlung erfolgreich durchgeführt. Wird auf den Belegen eine Fehlermeldung ausgedruckt, müssen Sie den Vorgang wiederholen. Wenn auch nach einer Wiederholung keine erfolgreiche Transaktion zustande kommt, kassieren Sie den Betrag mit einem anderen Zahlungsmittel und wenden Sie sich an Ihre Hotline. Halten Sie den Fehlerbeleg bereit.

So einfach führen Sie den Kassenschnitt durch

Führen Sie täglich am Tagesende die Funktion »Kassenschnitt« durch. Erst dann werden die getätigten Umsätze für den Zahlungsverkehr freigegeben. Bei den meisten Kartensystemen erlischt die Zahlungsgarantie der kartenausgebenden Bank, wenn die Umsätze zu lange nach der Autorisierung eingereicht werden!



ⓘ Kontrollieren Sie, ob auf dem Ergebnisbeleg gebucht steht. Sollte der Kassenschnitt trotz mehrerer Versuche nicht erfolgreich sein, so wenden Sie sich unter Angabe der Terminal-ID und der Fehlernummer des Belegs an Ihre Hotline. Die Terminal-ID befindet sich links oben auf jedem Beleg.

REA Card GmbH

Teichwiesenstraße 1
D-64367 Mühlthal

T: +49/(0)6154/638-200

F: +49/(0)6154/638-192

info@rea-card.de

www.rea-card.de

Hotline

T: +49/(0)6154/638-152

hotline@rea-card.de

Art.Nr.: 042.400.011

© REA Card GmbH 02/2010



042400011